

Spielstätte des Monats Februar: „Gameland“ – eine Welt des Spiels

Berlin/Wolfhagen. Der „Golden Jack“ des Monats Februar 2009 geht nach Nordhessen: Die auszuzeichnende Spielstätte „Gameland“, Otto-Hahn-Straße 6, in Wolfhagen, liegt direkt an der Autobahn 44 Dortmund-Kassel im äußersten Westen des Naturparks Habichtswald. Diese erhält am 20. Februar 2009 die begehrte Branchenauszeichnung und damit die Bestätigung als „besonders vorbildliche Spielstätte“.

In kräftigem Gelb und Blau gehalten, auf weite Entfernung deutlich sichtbar, lädt das „Gameland“ auf 320 Quadratmetern rund um die Uhr zu Spielspaß und Unterhaltung ein. Der aktuelle und vielseitige Gerätemix, bestehend aus 24 Unterhaltungsspielgeräten mit Geld-Gewinn-Möglichkeit, fünf Internetterminals, diversen Touchscreengeräten sowie drei sehr gepflegten Billardtischen und einem Snookertisch, präsentiert sich in einem warmen, freundlichen, dem römischen Stil angelehnten Ambiente. Aufwendige Wandmalereien, Neoneffekte sowie rustikale Holztäfelungen schaffen dabei den passenden Rahmen in Sachen Gemütlichkeit.

 Das Gameland in Wolfhagen erhält den „Golden Jack“ des Monats Februar 2009.

Die neun freundlichen Mitarbeiter um die Teamleiterin Andrea Behnke sorgen neben der fachlichen Betreuung der Gäste für deren leibliches Wohl und tragen entscheidend zum Wohlgefühl

bei.

Neben dem umfangreichen Unterhaltungsangebot bietet das „Gameland“ in Wolfhagen regelmäßig Sonderaktionen wie Ladies Day, Billard- und Trendyturniere an, welche sich größter Beliebtheit bei den Gästen der Spielstätte erfreuen.

Betreiber der Spielstätte „Gameland“ ist die KMS Unternehmensgruppe, die dreizehn Spielstätten mit über 140 Mitarbeitern unterhält. Der diesjährige „Februar-Golden-Jack“ ist die zweite Auszeichnung für das Unternehmen. Bereits im Jahr 2006 konnte das „Gameland“ in Wilnsdorf überzeugen.

Dass Spiel und Unterhaltung im „Gameland“ großgeschrieben werden, lässt nicht nur der Name erahnen, sondern wird nun durch die Auszeichnung mit dem „Golden Jack“ von der Spielstättenbewertungs-kommission honoriert.